Zeitschrift: Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure

Band: 10 (1943)

Heft: 32-33

Vereinsnachrichten: Bericht über die 10. Jahresversammlung am 1. und 2. Mai 1943 im Bürgerhaus in Bern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bericht über die 10. Jahresversammlung am 1. und 2. Mai 1943 im Bürgerhaus in Bern

Geschäftliche Sitzung am 1. Mai, 17.00 Uhr.

Der Präsident Dr. E.Frei begrüsste die zahlreich erschienen Mitglieder und gab der Genugtuung des Vorstandes über die Aufnahme folgender neuer Mitglieder Ausdruck:

Dr.geol. H. Badoux	Prilly
Dr.geol. H. Buess	Bern
Dr.geol. A. Falconnier	Nyon
Dr.geol. P. Gruetter	Bern
Dr.geol. E.A.Kissling	Bern
Dr.geol. J. Krebs	Arlesheim
P.D.Dr.geol. A.Lombard	Genève
Prof.Dr.ing. E.Poldini	Vevey
Dr.geol. P. Staehelin	Basel

Nach der Verlesung des Protokolls der 9.Jahresversammlung in Olten durch den Aktuar, berichtete der Präsident über die Tätigkeit des Vorstandes, die u.a. in Beratungen über den Inhalt und die redaktionelle Ausgestaltung des Bulletins, in der Ausarbeitung von Werbezirkularen - in deutscher und französischer Sprache - zur Gewinnung weiterer Mitglieder, in Budgetberatungen, in der Vorbereitung der 10. Jahresversammlung in Bern (Aufstellung der Vortragsthemen und Referentenwahl), sowie in der Erledigung laufender Geschäfte bestand. Der Gesamtvorstand - mit Ausnahme des Aktuars, der verhindert war - versammelte sich einmal, am 6.März, in Bern. Ferner fanden Einzelberatungen zwischen dem Präsidenten und dem Aktuar in Basel, sowie zahlreiche telephonische, mündliche und schriftliche Erledigungen, hauptsächlich zwischen dem Präsidenten und dem Bulletinredaktor, statt.

Der Kassier erstattete Bericht über die Jahresrechnung 1942, die bei Fr. 910.75 Einnahmen und Fr.282.40 Ausgaben mit einem Aktiv-Saldo von Fr. 900.70 gegenüber Fr.272.35 per 31.Dezember 1941 schloss. Dem Kassier wurde unter Verdankung der geleisteten Dienste Décharge erteilt.

W a h l e n .

Sie wurden auf Ersuchen des Präsidenten von Herrn Ing. R u p p geleitet. Im Zusammenhang mit der Demission des Aktuars drückte der Präsident den Wunsch aus, bei der Neubestellung des Aktuars ein Mitglied mit Wohnsitz in der Nähe des Präsidenten zu berücksichtigen, zwecks Spesenverminderung und der Möglichkeit speditiverer Geschäftserledigung. Ein Vorschlag des ausscheidenden Aktuars, es solle der Vorstand in Zukunft in zweijährigem Turnus aus Mitgliedern bestellt werden, die nahe beisammen wohnen, z.B. in der Ostschweiz, Zentralschweiz oder Westschweiz, wurde durch die Versammlung abgelehnt.

In ihrem Amt wurden einstimmig bestätigt :
Als Präsident: Dr. E. Frei,
als Vize-Präsident: dipl.Ing. J. Gay,
als Redaktor des Bulletins: Dr. W.Staub.
Als Aktuar wurde Dr. H.Knecht gewählt (der sich bereit erklärte, das Amt zu übernehmen, jedoch einstweilen nur für 1 Jahr), und
als Kassier: dipl.Ing. Ch. Ody.
Als Rechnungsrevisoren wurde bestätigt: Ing. R.Rupp und neugewählt: Dr. L.Vonderschmitt.

Zum Schluss der geschäftlichen Sitzung ersuchte der Präsident die Mitglieder eindringlich um vermehrte Mitarbeit am Bulletin; ferner lud er die Versammlung ein - hauptsächlich im Hinblick auf den notwendig werdenden Druck des Bulletins -, um die Kräftigung der finanziellen Basis der Vereinigung durch die Gewinnung weiterer Donatoren-und Kollektivmitglieder bemüht zu sein.

Nach dem im Bürgerhaus gemeinsam eingenommenen Abendessen folgte um 20.00 Uhr die

Wissenschaftliche Sitzung.

Der Präsident begrüsste in einer mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Ansprache die zahlreich erschienenen Gäste, (mit den Mitgliedern zusammen gegen 80 Anwesende), und gab seiner besondern Genugtuung darüber Ausdruck, dass auch Vertreter der Behörden und der Universität Bern, ferner Mitglieder angesehener Fachgesellschaften der Ein-

ladung des Vorstandes zur Teilnahme an unserer Berner-Tagung Folge geleistet hatten. (Abdruck der Begrüssungsansprache siehe im 1.Teil des Bulletins).

Hierauf sprach Herr Dr.J.Krebs über: Luftbild und Luftvermessung im Dienste der Erdölgeologie. Wie sehr seine durch ein glänzendes Bildmaterial unterstützten Ausführungen interessierten, ergab die bis Mitternacht dauernde Diskussion. Mit anerkennenden Worten an die heimgekehrten Auslandsgeologen beteiligte sich auch Herr Direktor Dr.h.c. Fehlmann, Chef des Büros für Bergbau.

Fortsetzung der wissenschaftlichen Sitzung
am Sonntag, 2. Mai, 9.00 Uhr.

Zu Beginn konnte der Präsident weitere 4 neue Mitglieder willkommen heissen, nämlich die Herren Geologen:

Dr. H.Adrian	Bern	Dr. W.Mazurczak	Bern
Dr. A.Glauser	Muri/Bern	Dr. J.Schroeder	Genève

Zum zentralen Diskussionsthema: Die Antiklinale als Erdölspeicher sprachen die Herren:

Dr. P. Kelterborn, Riehen/Basel, über: Erdölmigration und Erdölmutterformation,
Dr. W. Staub, Bern über: Erdöl und Erdölstrukturen in Ost-Mexiko.
Dr.L.Vonderschmitt, Basel, über: Antiklinalen und Migrationsprobleme in Argentinien.
(siehe Autor-Referate in diesem Bulletin).

Auf die mit grösstem Interesse aufgenommenen Vorträge folgte eine angeregte Diskussion.
Schluss der Sitzung: 12.50 Uhr.

Während des von 30 Mitgliedern besuchten Mittagessens im "Café du Théâtre" erfreute uns der Vizepräsident mit einer witzigen und sehr beifällig aufgenommenen Ansprache. Zum Schluss fand die Aufnahme eines weiteren Mitgliedes in der Person des Herrn Dr.geol.K.Schmid, Bern, statt.

Ein Nachmittagsausflug der Aare entlang nach M u r i beschloss die prächtig verlaufene und erfolgreiche 10.Jahresversammlung unserer Vereinigung.

Der Vorstand.